

Rutaceen (Chronic Fatigue Syndrom)

können mit ihren Affekten, z.B. Aggression, nicht sehr gut umgehen und schöne Seiten des Lebens nicht ausleben
was wir als angenehm, Geschmack, Leichtigkeit erleben, das können sie nicht, können keinen Urlaub, keine Freizeit und kein Ausspannen für sich beanspruchen
Essen dient nur der Energiezufuhr, kein Geschmack (Mittel bei Bulimie: erst unkontrolliert essen, dann Völlegefühl und Kotzen; anders Spinnenmittel, die nehmen sich keine Zeit zum Essen, weil sie so viel Energie haben und nur Pseudobulimie, wollen nämlich die Mutter damit abwehren und bestrafen)
in der Arbeit wollen sie zeigen, wie gut sie sind, alles andere fällt flach
extremes Verantwortungsgefühl, was sie im Leben zu tun haben, wenn es dann der Körper nicht mehr mitmacht => Haß auf den Körper
Idealistisches Vaterbild (wie Aurum, bei Mädchen auch Argentum)
Menschen, die vor der Entscheidung ihres Lebens stehen, und dann eine körperliche Beschwerde erfahren oder vorschieben, die sie abhält
Ruhelosigkeit
bemerken oft zu spät, dass ihnen die Energie bereits ausgegangen ist
neigen zur Einnahme von Stimulantien, um dem Burn out vorzubeugen (besonders Augustura trinkt Kaffee)
können die Tatsache des physiologischen Alterungsprozesses nicht verarbeiten und reagieren mit Nostalgie, was sie in der Jugend alles geleistet haben
Probleme mit der Verdauung, weil sie unzerkaut schlingen (besonders Ptelea trifol., bis hin zu organischen Erkrankungen)
i.a. nicht sehr emotional gutgestellt, wenig Empathie, wenig bindungsfähig, kein Einlassen auf jemand (anders Aurum: Partner wird ausgewählt, dass er dann die Erwartungen erfüllt; für Edelmetalle ist eine narzißtische Kränkung, z.B. Betrug, das allerschlimmste)
Wahrscheinlich pathognomonisch für alle Rutaceen: Träume vom Fliegen, aber das Fliegen ist sehr mühsam oder der betreffende kann noch heruntergeholt werden o.ä.

Ruta graveolens

immer Probleme mit den Augen, schnelle Ermüdung der Augen, Probleme feine Linien zu zeichnen (Zahntechniker, Graphiker usw.)
chronische Entzündungen, die oft verschleppt und dann durch eine OP beendet werden
sie vernachlässigen und verschieben ihre Beschwerden
arbeiten bei allem Ehrgeiz sehr effektiv, spezialisiert, hohe Stellung (wie Aurum, das hat aber nicht die körperlichen Beschwerden)
Karpaltunnelsyndrom, Knochenrandverletzung, Rheuma in Iliosakralgelenk, Rücken oder Sprunggelenken, Lumboischialgien, Bandscheibenvorfälle
Das Gefühl des Zerbrechens in 1000 Stücke ist sehr pathognomonisch (muss irgendwo im Körper vorhanden sein)

Augustura vera

mehr Männer
auch Ehrgeiz und Abbruch vor Ziel wie Ruta
rheumatische Beschwerden der Hände (morgens geschwollen, steif usw.)
extremes Verlangen nach Kaffee
Appearance sehr wichtig (das ist bei anderen Rutaceen nicht so)
Karies, das sich ausbreitet

Citrus limonum

mehr Männer

Osteoporose und Spontanfrakturen bei Ausübung ihrer Tätigkeit

scharf und bissig, gehen oft nicht sehr empathisch mit ihrer Umgebung um, haben an allem was auszusetzen

halten sich oft für was besseres, eine Art Hochmut (wie Lycopodium)

vertragen keinerlei Kränkung, immer sind Leute aus ihrer näheren Umgebung schuld

Impotenz

Citrus vulgaris

noch mehr Karies und Osteolyse und Coxarthrose, Anstieg der alkalischen Phosphatase im Serum

ähnlich ätzend und mit Sepia zu verwechseln

Tinnitus klingelt wie die Straßenbahn

Verlangen nach sauren Speisen

Dictamnus albus

Mittel für Bulimie und Beschwerden mit Krebs

Jaborandi

das Hormonmittel unter den Rutaceen

Hitze, Schweiß, Flush, Blutdruckanstieg, klimakterische Störung

Ptelea trifol.

Beschwerdezentren: Magen, Darm, Leber, Pankreas

Pseudoasthma durch Luft im Magen (sehr leicht mit Lycopodium zu verwechseln)

Xanthoxylum fraxineum

alles Frauen

Verlangen nach Selbstbestimmung (nicht von Sepia zu unterscheiden, nur dass es nicht wirkt)

Eigeninitiative, Unabhängigkeit

Peripartale Symptome jeder Art

Traum: extreme Abneigung gegen die eigenen Kinder (das kann sie nicht integrieren noch äußern)

Fallbeispiel: Patientin, 42 J.

wirkt in jedem Aspekt erschöpft

geschwollen, aufgedunsen, auch die Oberlider

Beine extrem geschwollen, Übergewicht, trägt eine dicke Brille

bemüht sich mit allen Kräften, einen positiven Eindruck zu machen

Chefdesignerin in großem Modehaus

"Ich bin völlig am Ende. Ich spüre, dass jede Energie aus mir weg ist, ich weiß auch nicht einmal, woher ich sie wieder beziehen soll, kann nicht einmal danach fragen"

Beine schwer, aber muss sie immer bewegen, kann Müdigkeit nicht aussitzen

und Gefühl als ob die Beine in Stücke zermatscht wären, "Die Beine sind das Beschwerdezentrum meines Körpers"

seit 3 Jahren Rückenschmerzen (L5/S1), keine Medizin hilft, aber wenn ihr Mann sie mit Zitronensäure massiert

oft Mandelentzündung, bis sie ihr entfernt wurden; mit 12 Jahren schwere Appendizitis mit Gefühl, die Peritonitis fresse sie auf; 3x Abortus, 1x weil zu viel während der Schwangerschaft gearbeitet (sie sagt, das was man zu sehr will, das kriegt man nicht), 2x grauer Star, sie sagt, die Augen waren

vor der OP so müde wie jetzt die Beine

Magenbeschwerden, wenn sie Probleme diskutiert, verschlimmert durch rohes Obst und Gemüse

Ihr Mann beschwert sich, sie benehme sich wie ein Single und Vaterliebchen

Traum: Muss in einem Haus leben, das ihrem Mann gehört, es gefällt ihr nicht darin

vergisst viel, aber nicht in der Arbeit; arbeitet viel und ist sehr ehrgeizig

Andere Mittel:

Rhus tox. hat sehr ähnliche Symptomatik wie Rutaceen, ist aber geistig ganz anders: Arbeit macht das Leben süß, aber körperliche: Soldaten, Briefträger; narzisstischer Gewinn darüber, dass er den anderen im Alter noch was vormachen kann, etwas narrow minded, aber nicht negativ, etwas misstrauisch, vergiftet zu werden, aber nicht im negativen Sinn, sondern einfach: Der Bauer frisst nicht, was er nicht kennt. Ruta dagegen ist intellektuell sehr hochentwickelt.

Alle Edelmetalle sehen sich als wertvoll (außer Mercurius, der Chaos)

Aurum und Platin sind v.a. teuer angezogen, Schlangen wirksam, verführerisch

Argentum ist wie Aurum bei Frauen

Ignatia kann jedes Mittel der Welt imitieren